

N i e d e r s c h r i f t

der 43. Sitzung des Gleichstellungsausschusses am 16.10.2003

öffentlich

Ort: Kino Lux am Zoo, Seebener Straße 122
(Linie 8, Haltestelle Wittekindstraße)

Zeit: 17:30 Uhr bis 18:10 Uhr

Anwesenheit: siehe Teilnehmer/innenverzeichnis

Anwesend sind:

Frau Heidrun Tannenberg	PDS	
Herr Dr. Gerhard Hesse	CDU	
Frau Hanna Haupt	SPD	
Herr Hans-Christian Knorr	SKE	
Frau Annerose Runde	SKE	
Frau Renate Schulz	SKE	
Frau Dr. Margot Wucherpennig	SKE	
Frau Susanne Schmotz		Gleichstellungsbeauftragte
Frau Petra Schneutzer		Ausländerbeauftragte
Frau Sarah Müller	Verw	Protokollantin

Entschuldigt fehlen:

Herr Heinz Maluch	HAL	
Herr Dr. Holger Heinrich	CDU	
Herr Wolfgang Kupke	CDU	
Herr Dr. Erwin Bartsch	PDS	
Herr Dr. Mohamed Yousif	PDS	entschuldigt
Herr Robert Bonan	SPD	
Frau Yvonne Berktold	UBF	
Frau Petra Meißner	FDP	
Frau Marlene Neuber	SKE	
Frau Ina Schingale	SKE	

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Beschlussfähigkeit und Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift 42. Sitzung (11.09.2003) Ö und NÖ
3. Festlegung der Sitzungstermine (Jan.-Mai 04) und Schwerpunktthemen
4. Anträge
5. Anfragen und Mitteilungen

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Beschlussfähigkeit und Feststellung der Tagesordnung

Frau Tannenberg begrüßt die Mitglieder des Ausschusses. Es besteht keine Beschlussfähigkeit, somit wird auch die Niederschrift der 42. Sitzung (11.09.03) auf die nächste Sitzung verschoben.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift 42. Sitzung (11.09.2003) Ö und NÖ

nächste Sitzung

zu 3 Festlegung der Sitzungstermine (Jan.-Mai 04) und Schwerpunktthemen

Die Mitglieder bestätigen als Sitzungstermin den dritten Donnerstag im Monat. Die Zeit (16.30 Uhr) und der Ort (Haus der Fraktionen) bleiben ebenfalls.

Termine und grober Themenüberblick:

15. Januar 2004

- Haushalt des FB Gleichstellung (wenn notwendig, 2. Lesung)
- erste Informationen der Ausländerbeauftragten

Frau Schneutzer gibt bekannt, dass statistische Zahlen aus vergangenen Jahren in der Novembersitzung dem Ausschuss zur Kenntnis gegeben werden können. Außerdem könne sie in der Januarsitzung erste Informationen zum Arbeitsbeginn geben. Änderungen gibt es auch bei den Arbeitsgebieten des Ausländerbeirates (neue Struktur mit Ansprechpartnern).

Herr Knorr fragt nach, ob es ein Übergabeprotokoll gab.

Frau Schneutzer teilt mit, dass es sehr wenig Material gab und sie bereits Material sammelt, um dann einen Situationsbericht zu machen. Wichtig ist ihr, die Statistik für die Praxis verwendbar zu machen. Besonders auch stadtteilbezogene Auswertungen, diese bräuchten aber viel Zeit.

Frau Tannenberg regt an, Fragen und Anregungen schon einmal vorab an Frau Schneutzer zu übermitteln, um darauf genauer eingehen zu können. Auch könnte man die Fraktionen daraufhin ansprechen.

Frau Schneutzer spricht sich unter Beachtung des Datenschutzes dafür aus. Sie ist gern bereit, Fragen zu sammeln.

Frau Schmotz findet es im Interesse des Ausschusses sehr wichtig, einen ersten Eindrucksbericht und einen Überblick über das erste halbe Jahr zu erhalten. Schwerpunkte für die nächsten Jahre können so gesetzt werden.

Frau Runde spricht das Problem der Sprechzeiten von Frau Schneutzer an.

Frau Schneutzer wird die Sprechzeiten bis Dezember beibehalten (donnerstags Nachmittag von 15-18 Uhr). Im neuen Jahr hat sie vor, einmal im Monat in die Stadtbezirke zu gehen und dort für Fragen zur Verfügung stehen. Heinrich-Franck-Str. und Gimmritzer Damm seien schon geplant mit anderen Örtlichkeiten gibt es Probleme, da sie sich auch nicht richtig auskennt (andere räumliche Möglichkeiten).

Frau Schmotz bietet an, einmal mit ihr ins Gespräch zu kommen, da sie mit vielen Vereinen zusammenarbeitet und somit der Kontakt zu Ansprechpartnern nicht so schwierig ist. Gerade im Süden oder in den Frauenkommunikationszentren wäre dies denkbar.

19. Februar 2004

- Besuch einer Kindertageseinrichtung (Umgang mit Ausländerproblematik)

18. März 2004

- Situation und Schwerpunkte der Ausländerbeauftragten

22. April 2004 (Vergabeausschuss am 15.04.04)

- Auswertung Frauen-Nacht-Taxi-Ausgabe
- Umgang und Stellung des Präventionsrates zur Migrantenarbeit

Mai

Frau Haupt bietet an, in diesem Monat in der Justizvollzugsanstalt zu tagen, da dass bereits ja schon länger geplant war. Den genauen Termin wird sie bekannt geben.

zu 4 Anträge

keine

zu 5 Anfragen und Mitteilungen

Herr Dr. Hesse fragt nach, warum die Eröffnung der 6. Frauen-Gesundheitstag der Stadt Halle (Saale) nicht als TOP auf der Einladung erschienen ist.

Frau Schmotz teilt mit, dass die Teilnahme an der Eröffnung als Bitte im Protokoll formuliert war und es, nach den mehrfachen Bedenken über die Eröffnung der 5. FGT im vergangenen Jahr, freigestellt wurde, daran teilzunehmen.

Herr Dr. Hesse berichtet, dass sich Herr Kupke negativ über die Themen und die Tagesordnung des Gleichstellungsausschusses geäußert hat. Er beantwortete dies damit, dass, wenn Herr Kupke teilnehmen würde, er die Inhalte des Ausschusses beeinflussen könnte.

Der Ausschuss befürwortet die Antwort von Herrn Dr. Hesse.

Frau Schmotz macht kurz auf das Programm der Eröffnung und auch über den Zeitraum der Frauen-Gesundheitstage aufmerksam und bittet um die Teilnahme an der anschließenden Eröffnung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 26.02.13

Heidrun Tannenberg
Vorsitzende

Susanne Schmotz
Gleichstellungsbeauftragte

Protokollantin: S. Müller